kanton glarus

Sekretariat Landrat
Rathaus
8750 Glarus

Beschluss

Sitzung des Landrates vom Mittwoch, 22. November 2023

§ 182
Änderung der Landratsverordnung

2. Lesung
(Berichte s. § 125 und 174, 26.4.2023 und 8.11.2023, S. 261 und 334)

Schlussabstimmung

Die *Vorsitzende* weist auf den in erster Lesung von Landrat Kaspar Krieg gestellten Ablehnungsantrag hin.

Yvonne Carrara, Mollis, spricht sich namens der SVP-Fraktion für die Ablehnung der Vorlage aus. – Die bisherige Regelung soll weiterhin gelten. Kommissionen und Präsidien werden nach den Wahlen für die ganze Legislatur bestellt. Das sorgt für Kontinuität und Wissenserhalt in den Kommissionen. Wenn sich während einer Legislatur eine neue Fraktion bildet, soll sich diese anlässlich der nächsten Wahlen zuerst einmal beweisen. Es ist nicht üblich, die Spielregeln während eines Spiels zu ändern.

Samuel Zingg, Mollis, Sprecher des Landratsbüros, beantragt Zustimmung zum Antrag des Landratsbüros. – Die Argumente des Landratsbüros wurden anlässlich der ersten Lesungen bereits ausgeführt. Dieses steht für einen möglichst gut funktionierenden Landratsbetrieb ein. Dazu sind möglichst alle Fraktionen in die Kommissionen einzubinden. Dies erlaubt eine gute Vorbereitung der Geschäfte. Die Entscheidung darüber erfolgt immer im Landratsplenum. Es ist wichtig, dass alle möglichen Kompromisse bereits im Vorfeld geprüft werden können. Dort soll eine breite Diskussion stattfinden können; nicht erst im Rahmen der Landratsdebatte.

Schlussabstimmung: Der Vorlage ist mit 31 zu 24 Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.